



BMW Group auch im August auf Wachstumskurs

BMW Group auch im August auf Wachstumskurs - Auslieferungen stiegen im August um 4,5% auf 145.902 Fahrzeuge - Seit Jahresbeginn Absatzplus von 6,7% auf 1.330.077 Einheiten - Die BMW Group lieferte im August weltweit 145.902 Fahrzeuge (Vj. 139.650 / +4,5%) aus und verzeichnete damit in diesem Monat einen neuen Höchstwert. Mit einem Plus von 6,7% im Vergleich zum Vorjahr auf insgesamt 1.330.077 ausgelieferte Fahrzeuge der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce erzielte das Unternehmen auch in den ersten acht Monaten eine neue Bestmarke (Vj. 1.246.502). "Die BMW Group ist weiter auf Wachstumskurs", sagte Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Vertrieb und Marketing BMW, heute in München. "Obwohl externe Faktoren einige Automobilmärkte beeinflussen, konnten wir in den ersten acht Monaten in allen drei Hauptvertriebsregionen mehr Fahrzeuge ausliefern als jemals zuvor. Wir sind deshalb weiterhin zuversichtlich, unser Absatzziel von über zwei Millionen Fahrzeugen im Gesamtjahr 2014 zu erreichen." Der weltweite Absatz der Marke BMW stieg im August um 6,2% auf insgesamt 126.152 Fahrzeuge (Vj. 118.744). Seit Jahresbeginn wurde ein Anstieg von 9,5% verzeichnet, womit sich die Auslieferungen per August auf insgesamt 1.151.904 Einheiten (Vj. 1.051.567) summieren. Das Wachstum erstreckt sich über viele Segmente: Der BMW 3er verzeichnete per August ein Absatzplus von 5,0%. Seit Jahresbeginn wurden insgesamt 305.612 (Vj. 291.110) BMW 3er an Kunden ausgeliefert. Die Fahrzeugauslieferungen des neuen BMW 4er, der 2013 im Markt eingeführt wurde, stiegen auf insgesamt 67.375 Einheiten. Der BMW 5er verzeichnete mit insgesamt 250.924 (Vj. 238.016) Fahrzeugauslieferungen per August einen Zuwachs von 5,4%. Auch die Absatzzahlen der BMW X Modelle zeigen weiterhin kontinuierliches Wachstum. Die Fahrzeugauslieferungen des BMW X3 stiegen um 3,8% auf insgesamt 103.876 (Vj. 100.037) Einheiten seit Jahresbeginn. Vom neuen BMW X4, der seit Juli auf dem Markt ist, wurden bereits 3.640 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Der BMW X5 zeigte mit einem Absatzplus von 33,1% auf 90.633 Einheiten seit Jahresbeginn ein starkes Wachstum (Vj. 68.087). Die Zahl der Fahrzeugauslieferungen beim BMW i3 summierte sich per August auf insgesamt 8.401 Einheiten. Der Absatz der Marke MINI verzeichnete im August mit insgesamt 19.504 ausgelieferten Fahrzeugen weltweit einen Rückgang von 5,6% (Vj. 20.654). Der Absatz seit Jahresbeginn liegt mit 175.658 Fahrzeugauslieferungen (Vj. 192.968) 9,0% unter dem Wert des Vorjahres. Dies ist auf den Modellwechsel beim MINI Hatch zurückzuführen. Alle drei Hauptvertriebsregionen verzeichneten in den ersten acht Monaten des Jahres einen Zuwachs bei den Fahrzeugauslieferungen der BMW Group. In Asien legten die Fahrzeugauslieferungen im August um 5,4% auf 51.243 (Vj. 48.621) Einheiten zu. In den ersten acht Monaten des Jahres wurden insgesamt 424.837 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert, ein Plus von 15,6% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Vj. 367.442). Die Absatzzahlen auf dem chinesischen Festland zeigen weiterhin signifikantes Wachstum und stiegen seit Jahresbeginn um 19,9% auf 298.752 (Vj. 249.160) Fahrzeuge. Im gleichen Zeitraum stieg der Absatz in Südkorea auf 29.562 Automobile, ein Zuwachs von 14,3% (Vj. 25.863). Auch der Absatz in Amerika lag im August mit einem Plus von 5,0% auf 39.537 Fahrzeuge über dem Wert des Vorjahres (Vj. 37.672). Seit Jahresbeginn stieg die Zahl der Fahrzeugauslieferungen dort um 3,8% auf insgesamt 299.195 Einheiten (Vj. 288.189). In den USA wurden in den ersten acht Monaten insgesamt 245.974 Fahrzeuge ausgeliefert, was einem Zuwachs von 5,4% entspricht (Vj. 233.326). In Mexiko zeigte der Absatz per August mit 9.278 ausgelieferten Fahrzeugen und einem Plus von 6,3% ein solides Wachstum (Vj. 8.725). In Europa lieferte die BMW Group im August insgesamt 49.534 Fahrzeuge an Kunden aus, ein Plus von 2,7% (Vj. 48.219). Im Zeitraum Januar bis einschließlich August legte der europäische Absatz um 2,8% auf 563.246 (Vj. 548.121) Einheiten zu. Fast alle Märkte in der Region verzeichneten einen Zuwachs beim Absatz seit Jahresbeginn. Starkes Wachstum zeigten Spanien und Skandinavien. Während in Spanien per August insgesamt 25.321 Fahrzeuge verkauft wurden (Vj. 22.932 / +10,4%), stieg die Zahl der Fahrzeugauslieferungen in Skandinavien um 11,5% auf 27.275 (Vj. 24.462) Einheiten. BMW Motorrad steigerte die Auslieferungen seit Jahresbeginn um 7,6% auf 90.226 Motorräder und Maxi-Scooter (Vj. 83.890). Im August wurden 7.587 Fahrzeuge verkauft (Vj. 7.708 / -1,6%). Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern. Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. BMW Group Petuelring 130 80788 München Deutschland Telefon: +49 (0)89 382 - 0 Mail: bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com URL: <http://www.bmwgroup.de> 

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

bmwgroup.de
bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

bmwgroup.de
bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe

Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.